

Marathon N7 Technikmaschine

Benutzerhandbuch

Marathon N7
Technikmaschine

REF 55062



egger Otoplastik + Labortechnik GmbH
Aybühlweg 59
87439 Kempten/Germany
Telefon +49 831 58113-20
www.egger.online

egger

Technikmaschine

Marathon N7

Bitte lesen Sie die Betriebsanleitung aufmerksam, bevor Sie mit dem Gerät arbeiten!

Bewahren Sie die Betriebsanleitung zum späteren Gebrauch an einem sicheren Ort auf!



Inhaltsverzeichnis

Seite

1	Sicherheitshinweise	3
2	Systemkomponenten	4
3	Ausstattungsmerkmale	4
4	Handhabung	5
4.1	Um einen Werkzeugeinsatz zu entfernen	5
4.2	Um einen Werkzeugeinsatz einzusetzen	5
4.3	Anwendung des Motors	5
4.4	Verwendung des Fußpedals	5
5	Überlastungsschutz	5
6	Spannzangenwechsel	5
7	Technische Daten	6
8	Problemlösung	6
9	Zulässige Drehzahl	7
10	Wartung, Pflege und Reparatur	7
11	Herstellerinformationen	8

1 Sicherheitshinweise

In dieser Anleitung sind alle Informationen bezüglich Bedienung und Sicherheit aufgeführt. Nehmen Sie sich bitte die Zeit, alles sorgfältig durchzulesen, bevor das Gerät in Betrieb genommen wird.

- Das Gerät muss immer an eine geerdete 220/230 Volt-Steckdose angeschlossen werden, um die Gefahr von Brand oder elektrischen Schlägen zu verhindern.
- Das Netzkabel muss frei von Beschädigungen bleiben.
- Bei Problemen mit dem Gerät oder Reinigung immer erst den Stecker aus der Steckdose ziehen, bevor mit den Arbeiten begonnen wird.
- Zur Reinigung und Wartung ist das Gerät vom Netz zu trennen.
- Reinigen Sie stets die Spannzange und den Werkzeugeinsatz gründlich, bevor Sie diese erneut zusammensetzen.
- Handstück nicht ölen oder mit Pressluft säubern - dieses kann das Handstück beschädigen und die Gewährleistung erlöschen lassen.
- Stellen Sie sicher, dass das Handstück zum kompletten Stillstand gekommen ist, bevor Sie Handstück oder Werkzeugeinsatz wechseln.
- Führen Sie den Schaft des Werkzeugeinsatzes stets komplett ein, bis dieser den Boden der Spannzange erreicht hat. Anschließend verriegeln Sie den Werkzeugeinsatz. Ein nicht komplett eingeführter Schaft des Werkzeugeinsatzes kann äußerst gefährlich sein, da dieser sich z. B. durch Eigenschwingung und Rotation aus dem Handstück lösen kann.
- Vergewissern Sie sich nach jedem Wechsel des Werkzeugeinsatzes, dass die Spannzange fest verschlossen ist.
- Drehen Sie nicht am Spannfüterverschluss solange sich das Handstück noch in Rotation befindet.
- Verwenden Sie niemals gekrümmte, verbogene oder beschädigte Werkzeugeinsätze.
- Wenn das Handstück nicht im Einsatz ist, verwenden Sie Werkzeugeinsatz-Dummy's zur sicheren Lagerung.

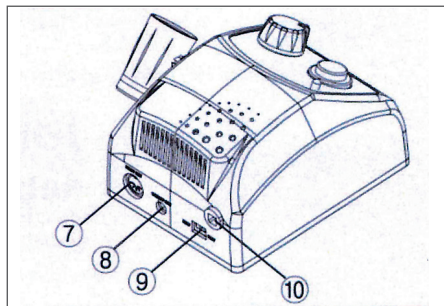
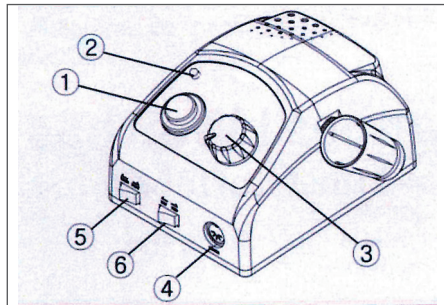
Technikmaschine

Marathon N7

2 Systemkomponenten

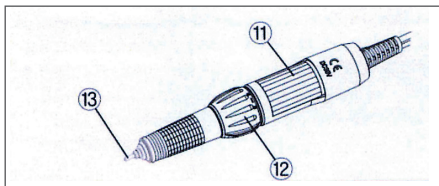
Steuergerät

- ① An-/Aus-Schalter
- ② Überlastungs-Warnlampe
- ③ Geschwindigkeitsregler
- ④ Anschluss Motorhandstück
- ⑤ Hand-/Fuß-Auswahlschalter
- ⑥ Rechts-/Linkslauf-Schalter
- ⑦ Anschluss Fußpedal
- ⑧ An-/Aus-Schalter Fußpedal-Anschluss
- ⑨ Eingangs-Strom Auswahlschalter
- ⑩ Stromanschluss



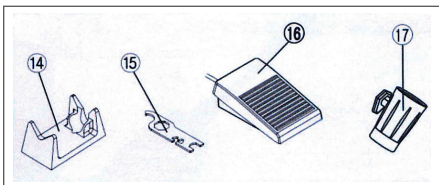
Handstück

- ⑪ Handstück
- ⑫ Spannfutterverschluss
- ⑬ Werkzeugeinsatz



Komponenten (Zubehör)

- ⑭ Handstück-Ablage
- ⑮ Spannfutter-Schlüssel
- ⑯ Fußpedal
- ⑰ Handstück-Halter



3 Ausstattungsmerkmale

- Stufenlose Geschwindigkeitsauswahl
- Rechts-/Linkslauf-Drehung
- Fußpedal und An-/Aus-Auswahl

4 Handhabung

4.1 Werkzeugeinsatz entfernen:

- Um einen Werkzeugeinsatz zu entfernen drehen Sie den Spannfutterverschluss (12) im Uhrzeigersinn bis dieser mit einem Klicken stoppt. Entfernen Sie nun den Werkzeugeinsatz.

4.2 Werkzeugeinsatz einsetzen:

- Stellen Sie sicher, dass das Spannfutter geöffnet ist, führen Sie den Werkzeugeinsatz in ganzer Länge bis zum Boden des Spannfutters ein und drehen den Spannfutterverschluss (12) gegen den Uhrzeigersinn bis dieser mit einem Klicken stoppt.

4.3 Anwendung des Motors:

- Schließen Sie das Kabel des Handstückes an die dafür vorgesehene Buchse (4) an der Vorderseite des Steuergerätes an und kontrollieren den sicheren Sitz.
- Wählen Sie mittels des Hand-/Fuß-Auswahlschlatters (5), ob Sie den Mikromotor im Hand- oder Fußbetrieb bedienen möchten.
- Mittels des Rechts-/Linkslauf-Schalters (6) wählen Sie die Rotationsrichtung des Handstückes aus.
- Die Geschwindigkeit des Motors können Sie über den Geschwindigkeitsregler (3) an der Steuereinheit wählen.

4.4 Verwendung des Fußpedals:

- Schließen Sie das Fußpedal (16) an die Buchse „Foot“ (7) an.
- Wählen Sie am Hand-/Fuß-Ausschalter (5) „Foot“ aus.
- Wählen Sie am Geschwindigkeitsregler 3 die gewünschten Geschwindigkeiten aus.

5 Überlastungsschutz

- Um den Motor und das Steuergerät vor überhöhter Temperatur durch eine exzessive Überbelastung zu schützen, aktiviert sich ein Sicherheits-Sensor, sobald eine gewisse Temperatur überschritten wurde. Dieser Sensor unterbricht dann die Stromzufuhr.
- Die Aktivierung des Überlastungssensors ist am Aufleuchten der Überlastungs-LED (2) und am Ertönen eines Alarmtons erkennbar.

Sollte der Überlastungssensor aktiviert worden sein, gehen Sie wie folgt vor:

- Schalten Sie das Steuergerät aus (1)
- Warten Sie 30 Sekunden
- Schalten Sie das Steuergerät wieder an (1)

6 Spannzangen-Wechsel

1. Spannfutterverschluss nach links drehen, Spannzange öffnet sich und Werkstück lässt sich entnehmen.
2. Oberer Teil des Handstückes nach links drehen bis er sich löst. Achtung! Beim Entfernen darauf achten, dass kleine Teile für das spätere Zusammensetzen richtig zugeordnet bleibt.



Technikmaschine

Marathon N7

3. Dreizackschlüssel mit dem schmalen Ende in die Nylonbuchse stecken und festhalten.

4. Dann den Spannzangenschlüssel oben an der Spannzange ansetzen und links drehend die Spannzange lösen und herausnehmen. Gegebenenfalls den oberen Teils des Handstücks zunächst wieder in das Handstück schrauben (Rückgängig machen des Schrittes 2), bevor die Spannzange herausgedreht werden kann.



5. Zum Zusammensetzen, die Schritte 1-4 in umgekehrter Reihenfolge ausführen.

7 Technische Daten

Netzspannung	110/220 V
Leistung	100 Watt, 4,5 Ncm
Drehzahlbereich	1.000 - 40.000 U/min
Gewicht Steuergerät	1,6 kg
Gewicht Handstück	200 g
Abmessungen	
Steuergerät (HxBxT)	8,8 x 11,5 x 14,7 cm
Abmessung Handstück	14,9 cm Länge 2,8 cm Durchmesser

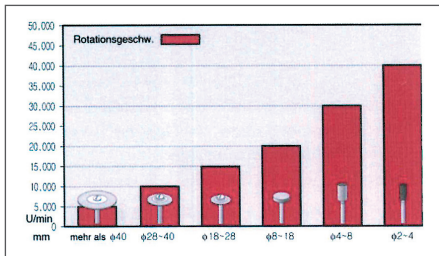
8 Problemlösung

Problem	Grund	Lösung
Motor läuft nicht.	Lose Verbindung des Motorkabels mit dem Steuergerät.	Motorkabel korrekt festziehen.
	Defekt im Motorkabel.	Motorkabel austauschen.
	Problem im Motorhandstück.	Motorhandstück überprüfen und ggf. reparieren.
Motor stoppt abrupt (Sicherheits-system greift ein).	Überlastung des Mikromotors.	Siehe Punkt 5 Überlastungs-schutz.
	Spannzange wurde während des Arbeitens geöffnet.	Überprüfen Sie die Spannzange und schließen Sie sie.
Motor läuft nicht wenn das Fußpedal betätigt wird.	Hand-/Fuß-Auswahlschalter ⑤ steht auf „Hand“.	Stellen Sie den Schalter auf „Foot“.
	Fußpedal funktioniert nicht.	Wechseln Sie das Fußpedal aus.
	Defektes Kabel beim Fußpedal.	Wechseln Sie das Fußpedal aus.
	Lose Verbindung des Fußpedalkabels mit dem Steuergerät.	Kabel korrekt festziehen.
	Steuergerät ist ausgeschaltet.	Schalten Sie es ein (Schalter ①).

Sollten Probleme mit der Technikmaschine auftauchen, so kontaktieren Sie bitte ihren Lieferanten.

9 Zulässige Drehzahlen

Diese Grafik hilft bei der Einschätzung der zulässigen Maximaldrehzahl von typischen Polierern. Je nach Typ können diese Werte leicht abweichen.



Hinweis bezüglich der Drehzahlen

- Überschreiten Sie nicht die maximalen Drehzahlen, die für den Werkzeugeinsatz angegeben sind.
- Große Polierer können selbst bei einer Geschwindigkeit unterhalb der maximal angegebenen Drehzahl zu vibrieren anfangen. Um weitere Schäden zu verhindern, sollte in diesem Fall die Rotationsgeschwindigkeit sofort heruntergefahren werden.
- Verwenden Sie stets Standard-Werkzeug.

10 Wartung, Pflege und Reparatur

1. Handstück

- Bei Wartungsarbeiten Stromzufuhr unterbrechen (Netzunterbrechung)
- Handstückkopf mit Hilfe des umlaufenden Ringes des beiliegenden Werkzeug-Schlüssels abschrauben.

- Handstück mit Spitze nach unten leicht auf weicher Unterlage aufstoßen, so dass loser Staub usw. herausfallen können.
- Vorderes Kugellager (silberfarbige Spitze) mit weichem Pinsel außen säubern.
- Handstückoberfläche mit Desinfektionstuch (z. B. Isopropyl Alkohol) reinigen.
- Keine Feuchtigkeit ins Handstück gelangen lassen.
- Keine Druckluftreinigung und kein Öl anwenden.

2. Spannzange (wenn herausgenommen)

- Handstück bis zum Klicken gegen den Uhrzeigersinn drehen und Spannzange mit beiliegendem Schlüssel (drei-eckige Aussparung) herausdrehen.
- Spannzange wöchentlich mit Pinsel, Druckluft und Ultraschall reinigen.
- Spannzange gelegentlich ganz leicht mit Hochleistungsfett einreiben.
- Spannzange gemeinsam mit Leerstift oder Fräse wieder handfest einschrauben und Handstück im Uhrzeigersinn bis zum Klicken schließen.
- Niemals weiterdrehen als notwendig, sonst wird das Handstück auseinander geschraubt.

Technikmaschine

Marathon N7

3. Steuereinheit und Fußpedal

- Zur Reinigung der Steuereinheit oder des Fußpedals Netzstecker ziehen.
- Verschmutzte Teile zunächst mit weichem, trockenem Tuch reinigen.
- Anschließend die Oberflächen mit Reinigungsalkohol abwischen/säubern.

4. Anwenderhinweise

- Bei Instrumentenwechsel muss der Motor komplett ausgeschaltet sein, weil sonst der Druckring der Führungshülse leicht abgeschliffen wird.
- Handstück nicht während des Laufens öffnen - der Motor blockiert zwar, der feine Abriebstaub führt dazu, dass sich das Handstück immer schwerer öffnen lässt und die Spannzange nicht herausgenommen werden kann.
- Bei geöffneter Spannzange die Fräsen komplett einführen, weil die Spannzange nur Radikalkräfte aufnimmt.
- Handstück nur mit eingespanntem Werkzeug (Fräser) oder Leerstift betreiben bzw. ablegen.

11 Herstellerinformationen

Saeyang Microtech, 100-39 Galsan-Dong
Dalseo-Gu DaeGu, South Korea
Tel.: +82 53 582 9000-2 • Fax: +82 53 581 9003

Für die Beantwortung von Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

egger

egger Otoplastik + Labortechnik GmbH
Aybühlweg 59, 87439 Kempten/Germany
Telefon +49 831 58113 20
Fax +49 831 58113 14
E-Mail: labortechnik@egger.online
Internet: www.egger.online